

## Lesen bewegt – Ein SommerAlm-Märchen



Am 25.07.2009 war es soweit: Kinder und Naturpädagogen der NAJU-Saar trafen sich am Gondwana-Parkplatz in Landsweiler-Reden, um den Aufstieg zur SR3-SommerAlm zu wagen. Im Gepäck: Märchen und Sagen aus dem Alpenraum, Geschichten also vom „Kleinen Volk“, den Feen und Zwergen, die den Menschen oft hilfreich, jedoch auch strafend gegenüberstehen.

An mehreren Stationen wurden Märchen gelesen, z.B. vom „einkehrenden Zwerg“, der, von zwei Alten freigiebig mit Brot und Käse bewirtet, diese am nächsten Tag vor dem Tode bewahrt. Natürlich durfte an dieser Stelle ein zünftiges Picknick mit Brot, Käse und Speck für die kleinen Wanderer nicht fehlen. Warum man die Zwerge heute nicht mehr sieht: Auch das konnte durch eine Geschichte erklärt werden, in der ein Kirschbaum und dessen Früchte eine Rolle spielten. Klar, dass es da zum Nachtisch Kirschen geben musste, natürlich inklusive Kirschkern-Weitspucken! Doch die Zwerge haben der Nachwelt Bilder aus früheren Zeiten hinterlassen, Pflanzenzeichnungen auf Schiefergestein, von denen die Kinder einige auf dem Weg nach oben fanden. Fast auf der Alm angekommen entdeckte die Gruppe dann noch eine kleine Glockenblume, die laut einer Tiroler Geschichte an den Stellen zu wachsen pflegt, an denen das Kleine Volk die ihm verhassten Kirchenglocken in der Erde vergraben hatte... Es war eben doch eine zauberhafte Almwanderung.

Die ganze Zeit mit von der Partie war ein Schrittzähler, der nach jeder Station einem anderen Kind angehängt wurde und zum Schluss stolze 4416 Schritte anzeigte - ein super Ergebnis, vor allem, wenn man bedenkt, dass es die ganze Zeit bergauf gegangen war!!!

Lesen in luftiger Höhe, mit zünftigem Picknick und Kirschkern-Weitspucken – das fällt schon aus dem Rahmen einer üblichen Märchenstunde und ist ganz bestimmt im Sinne der Aktion „Lesen bewegt – 3.000 Schritte extra“!